



## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1847**

LXXXIV. Markgraf Johann beurkundet, daß er sich mit denen von Schlabberndorf, die gewisse Güter der von Krummensee in Anspruch nahmen und deswegen mit ihm in Fehde gerathen waren, auf gewisse ...

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54581](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54581)

also das wir, die weile wir leben vns aufz der obgnanten vnser gnedigen herren landen mit wesen nicht czihen noch wider sie ir erben oder die iren in kein weiß thun, Sunder bey in vnd iren landen vnser lebtag bleiben fullen vnd wollen on arg vnd on geuerde. Gewunnen wir auch einigerley sach oder zuspruch zu den obgnanten vnsern gnedigen herren iren landen oder den iren, So fullen vnd wollen wir vns vor die obgnanten vnser gnedigen herren iren Amptleuten an einen freuntlichen recht genugen lassen vnd das ny dert fürder suchen on arg vnd ongeuerd. Das wir alle obgeschribne stücke vnd Artikel stete, ueste vnd vnuerbrochen halten fullen vnd wollen, des zu vrkund vnd warem bekentnuß haben wir obgnanten hans vnd Sygmund für vns vnd vnser erben vnser Inßigel an diesen briefe hengen lassen, der geben ist zu Berlin, am heiligen newen jars tag, nach cristi vnser herren geburt vierzehenhundert jare vnd darnach in dem achtvndzweinczigsten jaren.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann fol. 23.

**LXXXIV.** Markgraf Johann beurfundet, daß er sich mit denen von Schlabberndorf, die gewisse Güter der von Krummensee in Anspruch nahmen und deswegen mit ihm in Fehde gerathen waren, auf gewisse Bedingungen versöhnt habe, am 1. Jan. 1428.

Wir Johannis, von gotes gnaden Marggraue zu Brandenburg vnd Burggraff zu Nuremberg, Bekennen offentlichen mit diesem brieff für allermeniglich, So als hanns vnd Sygmund gebruder, die Slaberndürffer genant, non ettlicher guter wege, die die Crummensee jnn haben aufz vnsern landen geczogen waren, vns, die vnsern vnd vnser land raublicher vnd veintlicher weiß angegriffen vnd wir ja nu vnser gnad vnd hulde von irer vnd irer freund fleißig bete wegen wider geben vnd gülichen mit ja geeinet vnd uertragen haben, Also das wir oder vnser erben den obgnanten hannsen vnd Sigmund gebrudern, für alle sachen vnd zuspruch, die sie zu vns den vnsern landen bisz auf diezen heutigen tag gehabt haben, czweinczig schog geldes, so vns die schirst in vnsern landen der newen marcken zu Brandenburg ueruallen vnd an vns kommen, zu einem rechten manlehen leihen fullen vnd wollen on arg vnd ongeuerd vnd darauff fullen die gnanten hans vnd Sygmund Slaberndürffen alle zusprüch, wie wo von vnd in welcherley mafz sich die bisz auf disen heutigen tag gemacht vnd uerlouffen, die sie zu vns den vnsern oder vnsern landen bisz auf dieffen heutigen tag gehabt haben, genczlichen vnd gar für sie vnd ir erben ab thun, solich gefangen die sie in solichen obgeschriben loufften vnd uehden gefangen haben von stund an ledig vnd losz vnd darczu alle briefe solich obgeschriben güter gerechtigkeit vnd gestrunge antreffend von stundan ubergeben vnd keinerley fürderung in zukünftigen czeiten darumb mer thun noch nymant von iren wegen gestaten zu thun in kein weiß on arg vnd ongeuerd. Zu vrkund geben wir ja diesen brief mit vnserm anhangenden iußigel uersigelt vnd Geben zu Berlin am heiligen newen jars tag, Nach cristi vnser herren geburt vierzehenhundert jare vnd darnach in den achtvndzweinczigsten jaren.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann fol. 23. — Ungenau abgedruckt bei Gersten, p. 185.